

# Vademecum Datenschutz

Ein kleines Handbuch für die Praxis

<b>1</b>	<b>Einleitung</b>	<b>7</b>
1.1	Was ist das Ziel des Datenschutzes?	7
1.2	Rechtsquellen	10
1.3	Das revidierte kantonale Datenschutzgesetz	11
1.4	Der Datenschutz im gesellschaftlichen Umfeld	12
<b>2</b>	<b>Begriffe</b>	<b>13</b>
2.1	Begriffserklärung anhand eines fiktiven Fallbeispiels	14
2.2	Beschreibung der Begriffe	14
<b>3</b>	<b>Grundsätze der Datenbearbeitung</b>	<b>20</b>
3.1	Rechtmässigkeit	20
3.2	Treu und Glauben	20
3.3	Verhältnismässigkeit	21
3.4	Zweckgebundenheit	22
3.5	Datensicherheit	22
<b>4</b>	<b>Ausführungen zum kantonalen Datenschutzrecht</b>	<b>23</b>
4.1	Geltungsbereich des Datenschutzgesetzes	23
4.2	Auskunftsrecht	23
4.3	Kontrollrechte	25
4.4	Vernichtung und Archivierung	25
4.5	Bekanntgabe von Personendaten	26
4.6	Der Datenschutzbeauftragte	27

<b>5</b>	<b>Gemeinden</b>	<b>31</b>
5.1	Steuern	31
5.2	Einwohnerregister	31
5.3	Einwohnerregister: Listenauskünfte für welche Zwecke?	32
5.4	Einwohnerregister: Sperrung gegenüber Behörden?	33
5.5	Einwohnerregisterdaten im Falle der Adoption	33
5.6	Registrierung von Auskunftsgesuchen an das Einwohnerregister	34
5.7	Datenerhebung bei Vermietern	34
5.8	Sozialamt	35
5.9	Amtshilfe innerhalb einer Gemeinde	35
5.10	Einblick des Gesamtgemeinderates in die Akten der Gemeindeverwaltung	38
5.11	Einbürgerungen	40
5.12	Einsicht in die eigenen Daten	41
5.13	Tonbandaufnahme für Protokolle	41
5.14	Webcams	42
5.15	Videoüberwachung des öffentlichen Raums	43
<b>6</b>	<b>Schulen</b>	<b>44</b>
6.1	Daten über Lernende	44
6.2	Ton-und Bildaufnahmen in den Schulen	45
6.3	Dürfen Lehrpersonen SMS der Schüler lesen?	46
<b>7</b>	<b>Polizei</b>	<b>47</b>
7.1	Polizei und Jugendarbeit	47
7.2	Aufbewahrung von Polizeiakten	47
7.3	Videoüberwachung bei einer Demonstration	48
7.4	Einsicht in die eigenen Daten	48

<b>8</b>	<b>Gesundheit</b>	<b>49</b>
8.1	Arztgeheimnis	49
8.2	Auskunftspflicht der Ärzte gegenüber den Sozialversicherern	52
8.3	Mitteilung an Vormundschaftsbehörde im Falle des fürsorglichen Freiheitsentzuges	52
<b>9</b>	<b>Informatik</b>	<b>53</b>
9.1	E-Mail Verkehr	53
9.2	Automatische E-Mail-Umleitung	53
9.3	«Hacking»	55
9.4	Datenbekanntgabe im Internet	55
9.5	Viren, Trojaner und Phishing	56
9.6	Outsourcing	57
<b>10</b>	<b>Arbeitsplatz</b>	<b>57</b>
10.1	Überwachung am Arbeitsplatz	57
10.2	Die Bewerbungs-/Personalakte	58
10.3	Physischer Schutz von Aktenablagen	59
<b>11</b>	<b>Diverses</b>	<b>62</b>
11.1	Fahrzeughalterbekanntgabe	62
11.2	Schnupperlehrlinge in der Verwaltung	62
11.3	Pass 06 mit elektronisch auslesbaren biometrischen Daten	63
11.4	Eindeutige schweizweite Identifikationsnummer	63
11.5	Regeln für den Briefversand	64
<b>12</b>	<b>Das Luzernische Datenschutzgesetz (geänderte Fassung vom 18. Juni 2007)</b>	<b>67</b>